

Gemeindehaushalt (Voranschlag) für 1903 in Einnahme und Ausgabe: 176 000 Mk.	
Einnahmen.	M.
I. Uebertrag aus dem Vorjahre	59 000.—
II. Erträge aus dem Grundeigentum der Gemeinde	921.—
III. Zinsen für gemeindefeitig hypothekarisch ausgeliehene Kapitalien	—
IV. Zurückzahlende Kapitalien an die Gemeinde	—
V. Aus direkten Steuern:	
1. Personalsteuern.	
Einkommensteuer	
(v. 22 078.40 M.)	38 637.20
2. Realsteuern.	
a. Grundsteuer	M.
(v. 23 219.99 M.)	5 804.98
b. Gebäudesteuer	
(v. 14 600 M.)	36 500.—
c. Gewerbesteuer	
(von 3 787 M.)	7 574.—
Aus indirekten Steuern:	
1. Umsatzsteuer	8 000.—
2. Hundesteuer	1 500.—
3. Abgabe für Luftbarkeiten	2 600.—
4. Belustigungssteuer	300.—
	= 100 916.18
VI. Gebühren	725.—
VII. Abfuhrwesen	400.—
VIII. Volksschulwesen	5 870.—
IX. Zinsgemein	8 167.82
Gesamt-Einnahmen	M. 176 000.—
Ausgaben.	
M.	
I. Betriebsfonds der Gemeindekasse	10 000.—
II. Gemeinde-Verwaltung (Besoldung und Ruhegehalt, sowie Geschäftsbedürfnisse)	11 630.—
III. Sächliche Verwaltungskosten	3 684.50
IV. Schulden (Verzinsung und Kapitalabträge)	22 656.43
V. Zurückzahlende und anzulegende Kapitalien	28 250.—
VI. Kosten der Amts- und Standesamtsverwaltung pp.	23 102.68
VII. Armen- und Krankenpflege	10 125.—
VIII. Straßen- und Wegebau	7 990.49
IX. Feuerlöschwesen	2 632.40
X. Straßenbeleuchtung	7 528.54
XI. Abfuhrwesen	2 335.—
XII. Volksschulwesen	43 000.—
XIII. Zinsgemein	3 064.96
Gesamt-Ausgaben	M. 176 000.—

Gemeindesteuer: Zuschlag zur Staatseinkommensteuer 175 ‰; Grund- und Gebäudesteuer 250 ‰; Gewerbesteuer 200 ‰; Hundesteuer 6 Mk. für den Hund; Luftbarkeitssteuerordnung vom 12. 9. 1891: Für Tanzbelustigung bis Mitternacht 3 Mk., später 10 Mk., Maskeraden 20 Mk., für Kunstreitervorstellungen, Konzert oder Theater, Gesangs- u. Vorträge 1 Mk., Preisregeln u. mit Gewinnen nicht über 100 Mk. 10 Mk., über 100 Mk. 20 Mk., für Veranstaltungen von Gymnastikern, Equilibristen u. s. w. 1 Mk., Karussell 3 Mk., Würfel und Schießbuden täglich 1 Mk.; Umsatzsteuer beim Verkauf von Grundstücken 1 ‰ vom Käufer.

Höhe der Gemeindeanleihen am 31. 3. 1903: 294 956,66 Mk.

Kreistagsabgeordneter: a) aus dem Wahlverbande der größeren ländlichen Grundbesitzer: Fabrikbesitzer E. Westphal, Kielerstr. 208; b) aus dem Wahlverbande der Landgemeinden: Zimmermeister H. Ferk in Lohstedt.

Gerichtswesen. **Amtsanwalt:** Chr. Brolund in Altona, Poststr. 38. **Amtsgericht** Altona im Justizgebäude, Allee 125. **Gewerbegericht** Altona, Bureau: Rathaus, Zimmer Nr. 12, geöffnet von 9—1 und 4—7 Uhr. **Gerichtsvollzieher:** C. F. W. Heise in Altona, Bahrenfelderstr. 138.

Gesundheits-Kommission, gemäß Vorschrift des Gesetzes vom 15. 9. 99 zusammengesetzt aus dem Gemeindevorsteher und dessen Stellvertreter als Vorsitzenden und aus 12 Mitgliedern, die auf sechs Jahre (bis 31. 3. 07) gewählt sind: Landmann H. Rüpfke, Schlosser J. Hadler jr., Maurermeister W. D. Martin, Landmann W. Kamke, Brunnensbauer J. A. Lange, Bleicher A. Borchers, Gärtner H. Schölermann, Lagerhalter H. Alpen, Maurermeister H. Henning, Bleicher C. Siemer, Maurermeister J. Jäger, Rentner H. J. Schlüter. Die Gemeinde ist in 6 Revisionsbezirke eingeteilt und jeder derselben zwei Kommissionsmitgliedern unterstellt.